

BHV (Berufsverband der Hundeerzieher/innen und Verhaltensberater/innen e.V.)

Alt Langenhain 22 · 65719 Hofheim

Telefon 06192 9581 136

Telefax 06192 9581 138

info@hundeschulen.de · www.hundeschulen.de

Leitbild des BHV

Berufsverband der Hundeerzieher/innen und Verhaltensberater/innen e. V.

Der BHV e.V. ist die größte unabhängige Berufsorganisation im Bereich Hundeausbildung Deutschlands und damit auch die mitgliederstärkste Vereinigung. Unsere Mitgliederbetriebe werden regelmäßig wissenschaftlich fundiert geschult und arbeiten modern und zeitgemäß.

Der Hund als das älteste Haustier des Menschen ist nicht nur ein wichtiger Sozialpartner und Helfer des Menschen, sondern auch ein Stück Kulturgut in unserer Gesellschaft. Der BHV e.V. engagiert sich daher für positive Beziehungen zwischen Menschen und Hunden. Das Ziel ist für alle Seiten ein langfristiges Konzept für ein harmonisches Zusammenleben zu entwickeln und voranzutreiben. Dabei steht das Wohlergehen der Hunde als fühlende Lebewesen im Sinne eines ethischen Tierschutzes im Vordergrund. Der BHV e.V. will dadurch einen wichtigen Beitrag zum sozialen Zusammenleben zwischen Menschen und Hunden leisten und somit menschliche und tierische Lebensqualität erhalten und schaffen. Wir respektieren in unserer Arbeit jederzeit die Würde und Individualität der Hunde. Wir legen Wert auf wertschätzendes Training der Hunde und respektvollen Umgang mit den Menschen.

Der BHV e.V. zeichnet sich durch modernste, wissenschaftlich fundierte und qualitativ hochwertige Weiterbildungen für seine Mitglieder aus. Dadurch möchte er eine adäquate und positive Ausbildung der Hunde mit dem jeweiligen Menschen gewährleisten und so ein Zusammenleben von Hunden und Menschen schaffen, in dem die Bedürfnisse aller berücksichtigt werden können.

Im Vordergrund seiner Arbeit steht dabei langfristig die Schaffung und Anerkennung eines bundeseinheitlichen, anerkannten Berufsbildes Hundeerzieher/in und Verhaltensberater/in. Seit 2007 bietet er bereits gemeinsam mit der IHK Potsdam einen IHK-Zertifikatslehrgang für Hundeerzieher/innen und Verhaltensberater/innen an.

Der BHV e.V. bietet ein exzellentes Netzwerk für fachlichen und kollegialen Austausch, hochkarätige Fortbildungen und stets aktuelle Informationen aus Wissenschaft und Politik. Er fungiert als Lobby für seine Mitglieder, aber auch für HundetrainerInnen generell und vertritt ihre Interessen in Politik und Gesellschaft.

Bei der Ausbildung von Menschen und Hunden macht sich der BHV e.V. zwei Prinzipien zu Nutze (Quelle: US-amerikanische Bioethiker Beauchamp und Childress):

Nichtschadensprinzip:

- → Füge anderen keinen Schmerz oder Leid zu!
- → Mache niemanden handlungsunfähig!
- → Verursache keine Verletzung!
- → Entziehe niemandem die Lebensgrundlagen!

Prinzip der positiven Fürsorge:

- → Schütze und verteidige die Rechte anderer!
- → Verhindere, dass andere Schaden ausgesetzt werden!
- → Beseitige Bedingungen, die anderen Schaden verursachen werden!
- → Hilf Personen mit Einschränkungen!
- → Hilf Lebewesen, die in Gefahr sind!

Der BHV e.V. bemüht sich stets, als Verband Wissen in die Welt zu tragen, das auf den neuesten Erkenntnissen aus Wissenschaft und Forschung basiert und Menschen und Hunde in ihrer Individualität und Würde respektiert.

Das Zusammenleben zwischen Mensch und Hund ist ein komplexes System. Der Austausch unseres Verbandes mit seinen Mitgliederbetrieben steht dabei an erster Stelle, um dem Idealbild eines harmonischen Zusammenlebens zwischen Mensch und Hund immer näher zu kommen. Durch die Integration unseres Leitbildes in alle Bereiche unserer Arbeit möchten wir die partnerschaftliche Verbindung zwischen Mensch und Hund greifbar machen und zu besserer Lebensqualität für alle Beteiligten beitragen. Unsere adäquate, positive Aus- und Weiterbildung von HundetrainerInnen und HundehalterInnen schafft die wegweisende Grundlage für ein harmonisches Zusammenleben zwischen Mensch und Hund basierend auf dem Nichtschadensprinzip und dem Prinzip der positiven Fürsorge.